

Der Pitch – Das erfolgreiche Anbieten von Stoffen und Projekten

Datum

28. – 29.11.2020

Samstag & Sonntag 10.00 Uhr – 17.45 Uhr

Ort

Studio 1

Seestr. 64,13347 Berlin

Beschreibung

Mehr denn je ist die Film- und Medienbranche intensiv auf der Suche nach fiktionalen Inhalten. Wie lässt sich also eine eigene Idee eines Stoffs oder Projekts auf ihre jeweilige Eignung überprüfen und bestbringend anbieten? – Der Workshop befasst sich mit den branchenüblichen Anbahnungs- und Kommunikationsformen beim Anbieten von eigenen Stoffen oder Projekten. Behandelt werden die konkrete Vorarbeit und alle notwendigen Skills für einen mündlichen Pitchvortrag, wie auch die Form schriftlicher Pitches als Projekt-Präsentation bei verschiedenen Abnehmern.

Sollte es coronabedingt nicht möglich sein, Präsenzunterricht abzuhalten, wird der Workshop online durchgeführt.

Inhalte

Der Workshop beinhaltet einen Vermittlungs- und einen Übungsteil.

- Beschaffenheit des Markts verschiedener Abnehmerkanäle mit Blick auf Angebot und Nachfrage an filmischen Inhalten
- Der Pitch: Definition, Formen, Anlässe – wer pitcht wen, wann und wo?
- Elemente und Aufbau eines Stoff- und eines Projekt-Pitches
- Skills für einen mündlichen Pitchvortrag
- Formen einer schriftlichen Präsentation
- Zielgruppen-Kommunikation mit Eigen- und Fremdwahrnehmung
- Interaktives Einüben und Optimieren eines eigenen Pitches

Lehrende

Kursleitung

Brigitta Manthey

ist langjährige Referentin für Filmförderung beim Medienboard Berlin-Brandenburg. Ihre zusätzliche Expertise umfasst u.a. ihre Expertentätigkeit bei der europäischen Trainingsinitiative EAVE, ihre mehrjährige Gremiumsmitgliedschaft beim Kuratorium junger deutscher Film und beim BKM sowie die Teilnahme an zahlreichen nationalen u. internationalen Projekt-Märkten und Festivaljuries. Nach ihrer Ausbildung zum Script-Consultant hat sie einen auch international nachgefragten Lektoratsstandard entwickelt.

Finanzierung

Kosten

Das Teilnahmeentgelt für den Kurs beträgt 144,00 EURO, ermäßigt 99,00 EURO.

Entgeltermäßigungen

Folgende Personen zahlen ein ermäßigtes Entgelt gegen Vorlage der entsprechenden aktuellen Nachweise:

- Empfänger*innen von Sozialhilfe und Grundsicherung,
- Empfänger*innen von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld,
- Empfänger*innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz,
- Empfänger*innen von Arbeitslosengeld,
- Empfänger*innen von Wohngeld,
- Empfänger*innen des Kinderzuschlages,
- Studierende in Vollzeit an Fachschulen bei Vorlage eines aktuellen Studierendenausweises,
- Studierende in Vollzeit an Hochschulen bei Vorlage eines Studierendenausweises oder einer Immatrikulationsbescheinigung für das gültige Semester bzw. mit gültigem Semesterstempel,
- Auszubildende bei Vorlage des Ausbildungsvertrages des Arbeitgebers oder der Arbeitgeberin
- Freiwillig Wehrdienst Leistende bei Vorlage eines Dienstausweises und Personen, die Bundesfreiwilligendienst leisten oder ein freiwilliges kulturelles, soziales oder ökologisches Jahr absolvieren, bei Vorlage entsprechender Nachweise.

Eine nachträgliche Ermäßigung gebuchter Lehrveranstaltungen ist nicht möglich. Bereits ermäßigte Lehrveranstaltungen (s.u.) können nicht nochmals ermäßigt werden.

Weitere Förderungsmöglichkeiten

Bildungsprämie

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützt das Lernen im gesamten Lebenslauf. (...) Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) der Europäischen Union gefördert.

Einen Prämiegutschein erhalten Weiterbildungsinteressierte, die erwerbstätig sind und deren zu versteuerndes Jahreseinkommen 20.000 bzw. 40.000 € nicht übersteigt. In einer Prämienberatung prüfen geschulte Berater*innen die individuellen Voraussetzungen der Interessierten und geben den Prämiegutschein aus.

Damit übernimmt der Bund 50% der Weiterbildungskosten, maximal jedoch 500 €.

Weitere Informationen zu Beratungsstellen und dem Antragsverfahren entnehmen Sie bitte der Webseite: www.bildungspraemie.info

Falls Sie einen Prämiegutschein beantragen wollen, beachten Sie bitte, dass Sie den Kurs erst dann buchen dürfen, wenn für Sie der Prämiegutschein für den von Ihnen ausgewählten Kurs durch die zuständige Beratungsstelle ausgestellt wurde.

Sonderkonditionen für [Partner](#) des iSFF

Für Mitglieder der kooperierenden Berufsverbände und Mitarbeiter*innen unserer weiteren Partner gilt eine Ermäßigung des Entgeltes in Höhe von 20%.

Weitere Informationen und Beratung zu den o.g. Fördermöglichkeiten telefonisch beim iSFF unter Tel. 030-9018 374-43.

Teilnahmevoraussetzungen

Der Workshop richtet sich an Autor*innen, Producer*innen und ggf. weitere interessierte Filmschaffende, die bereits über eine Stoff- oder Projektidee verfügen.